

Malayaka Haus und Freunde e.V. • Schenkendorfstr. 1 • 34119 Kassel

**Malayaka Haus und Freunde e.V.**  
Walther Pietsch  
E-Mail: [walther.pietsch@malayaka-haus.de](mailto:walther.pietsch@malayaka-haus.de)

Leipzig, 06. April 2017

## Antrag Jugenddankopfer

### Allgemeine Informationen

Name des Vereins: Malayaka Haus und Freunde e.V.  
Adresse: Schenkendorfstr. 1  
34119 Kassel  
vertreten durch: Walther Pietsch  
1. Vorsitzender des Vereins  
Email: [walther.pietsch@malayaka-haus.de](mailto:walther.pietsch@malayaka-haus.de)

Projekt: Early Learning Primary School  
Adresse: P.O. Box 433, Entebbe  
Uganda  
<http://www.earlylearningschool.org/>

### Kurzbeschreibung

Der Verein „Malayaka Haus und Freunde e.V.“ unterstützt ein Waisenhaus in Uganda. Seit 2005 beherbergt der Amerikaner Robert Fleming ganz besondere Kinder und schenkt ihnen eine neue Chance. Neben den sogenannten Aunties, 12 ugandischen Frauen, die sich rund um die Uhr um die Kinder kümmern, wohnen, leben und unterstützen uns zahlreiche Besucher aus der ganzen Welt in unserem Gästehaus. In Deutschland führte dies zur Entstehung eines Vereins im Jahre 2011. Unser Ziel ist es, die Kinder und das Projekt zu unterstützen, sowohl finanziell als auch strukturell.

Heute leben mehr als 40 Waisen im Malayaka Haus. Ein jedes dieser Kinder war Opfer von Missbrauch, Vernachlässigung oder Aussetzung. Malayaka Haus bietet ihnen allen ein Heim, Liebe und Geborgenheit, Essen und Schutz. Doch dieses Haus ist zugleich so viel mehr als ein Waisenhaus. Es ist das Zentrum einer großen Familie. Auf dem Grundstück stehen vier Häuser. So bietet es Platz für fast 20 Besucher zur

---

**Malayaka Haus und Freunde e.V.**  
1. Vorsitzender: Walther Pietsch  
2. Vorsitzende: Carolin Weißhaar

**Adresse**  
Carolin Weißhaar  
Schenkendorfstraße 1  
34119 Kassel

**Kommunikation**  
E-Mail: [walther.pietsch@malayaka-haus.de](mailto:walther.pietsch@malayaka-haus.de)  
[carolin.weisshaar@gmx.de](mailto:carolin.weisshaar@gmx.de)  
Internet: [www.malayaka-haus.de](http://www.malayaka-haus.de)

**Bankverbindung**  
Vereinigte Volksbank  
IBAN: DE21 6039 0000 0469 2960 03  
BIC: GENODES1BBV

gleichen Zeit, die gemeinsam den Alltag mit den Kindern bestreiten. Ein Spielplatz, eine kleine Farm und ein großer Garten schmücken das Gelände.

Bildung ist ein Schlüssel für eine bessere Zukunft der Kinder. Die meisten Kinder befinden sich im Grundschulalter und besuchen eine gute Schule in unmittelbarer Nähe. Jene, die bereits aus dem schulfähigen Alter heraus sind, erlernen Berufe, die zum großen Teil vom Malayaka Haus selbst angeboten werden können, da aus kleineren Projekten eigene Geschäftsfelder entstanden sind, die das Ziel verfolgen, das Haus nachhaltig auf eigenständige Beine zu stellen.

Sie betreiben neben einer kleinen Farm eine Käserei, eine Schneiderei, ein Gästehaus und eine hauseigene Pizzeria.

Malayaka Haus und Freunde e.V. sammelt in Deutschland in erster Linie Spenden, um die Schulgelder für die Kinder mitzufinanzieren. Jährlich überweist der Verein 10.000€ und deckt damit rund 1/3 der gesamten Schulgelder. Darüber hinaus bemüht er sich, weitere Projekte ins Leben zu rufen. So wurde u.a. im Jahr 2015 eine eigene Bücherei für die Kinder eröffnet.

Der Name des Vereins bezieht sich auf weitere Aktivitäten außerhalb des Waisenhauses. Als Freunde werden Partnerprojekte bezeichnet. Diese entstehen durch die unterschiedlichen Begegnungen in Uganda. So waren einige Freiwillige seit 2008 verbunden mit der Early Learning Grundschule. Seitdem unterstützt der Verein die Schule.

Zudem gibt es bereits seit 2011 eine Brieffreundschaft ugandischer Schüler mit Schülern einer deutschen Grundschule. Mehrfach im Jahr werden Briefe und Geschenke von und nach Uganda geflogen. In Deutschland werden auch Spenden für die Schule gesammelt, um deren Bauvorhaben zu unterstützen. Auch vor Ort gibt es immer wieder Brücken, die zwischen dem Waisenhaus Malayaka Haus und der Schule geschlagen werden.

Dem Verein Malayaka Haus und Freunde e.V. ist es wichtig, bestehende Projekte, die nachweislich eigenständig funktionieren, zu unterstützen. Der Verein wächst in kleinen Schritten und setzt sich zum Ziel, längerfristig eine feste Säule in den Konzepten der Projekte zu werden.

## Inhaltliche Beschreibung des Projekts

### Partnerprojekt:

Die Early Learning Grundschule in Entebbe ist ein kooperativer Partner des Vereins Malayaka Haus und Freunde e.V.. Seit einigen Jahren unterstützt der Verein die Schule aufgrund gemeinsamer Projekte und der persönlichen Verbindung einiger Freiwilliger, die von Deutschland aus an der Schule gelandet und für diese gearbeitet haben. Aufgrund der städtischen Entwicklung musste die Schule ihr Gelände aufgeben. Dieses war in attraktiver Umgebung, zentrumsnah und in unmittelbarer Nähe zum Viktoriasee gelegen. Nun musste die Schule Restaurants, Hotels und Einkaufszentren Platz machen. Von staatlicher Seite wurde der Schule ein neues Gelände in einem anderen Stadtteil zugeteilt. Dieser Platz ist ruhig und direkt an einem Sumpfgebiet angeschlossen. Mit der Unterstützung für den Umzug konnten einzelne Gebäude gebaut und geplant werden, um die Schule an neuer Stelle wieder herzurichten.

In Uganda ist es üblich, dass die Schüler auch wie in einem Internat in den Schulen wohnen, da die Schultage lang und die Entfernungen nach Hause oft nicht zu bewältigen sind. Daher verbringt ein Großteil der Schülerschaft 9-10 Monate im Jahr komplett in der Schule.

Somit muss eine Schule sowohl Bildungsansprüchen, als auch Wohnansprüchen genügen. Sanitäre Anlagen wurden gebaut, eine Küche steht seit 2017. Es fehlen noch die Wohnheime für die Jungen und

---

#### Malayaka Haus und Freunde e.V.

1. Vorsitzender: Walther Pietsch  
2. Vorsitzende: Carolin Weißhaar

#### Adresse

Carolin Weißhaar  
Schenkendorfstraße 1  
34119 Kassel

#### Kommunikation

E-Mail: walther.pietsch@malayaka-haus.de  
carolin.weisshaar@gmx.de  
Internet: www.malayaka-haus.de

#### Bankverbindung

Vereinigte Volksbank  
IBAN: DE21 6039 0000 0469 2960 03  
BIC: GENODE31BBV

Mädchen. Derzeit schlafen die Internatsschüler noch in Klassenräumen, die daher nicht für den Unterricht wie vorgesehen genutzt werden können.

Malayaka Haus und Freunde e.V. kooperiert mit anderen Vereinen zusammen. So entsendet VUGA e.V. „weltwärts“ Freiwillige, die u.a. an der Early Learning School für gut ein Jahr Freiwilligendienst leisten. Hinzu vermittelt der Verein Malayaka Haus und Freunde Praktika an der Schule für Lehrer und Erzieher, sowie Interessierte. Ein spanisches Ärzteteam besucht die Schüler regelmäßig und legt Gesundheitsberichte an.

#### Projektziel:

Im nächsten Bauvorhaben sollen die Wohnheime der Mädchen und Jungen errichtet werden. Seit gut 2 Jahren stehen Gebäudestrukturen als Rohbau auf dem Schulgelände. Diese Bauvorhaben sollen weitergeführt und beendet werden. Die Wohnheime bieten dann den Schülern und Schülerinnen genügend Platz und dies erhöht die Attraktivität der Schule, so dass weitere Schüler der Umgebung sich für die Early Learning School entscheiden werden.

#### Zielgruppe:

Die Mädchen und Jungen, die derzeit auf dem Gelände wohnen, schlafen in Klassenzimmern. Sie sind unterschiedlichsten Alters. Zum einen sind die jüngsten Bewohner noch im Vorschulalter, zum anderen beherbergt die Schuldirektorin Agnes auch Waisenkinder, die längst das Grundschulalter überschritten haben und nun dank eigener Schulpaten die weiterführende Schule besuchen. In den neuen Gebäuden sind mehrere Räume geplant, um altersgerechte und personenbezogene Umgebungen zu schaffen, in denen die Kinder sich wohlfühlen, aber auch Rückzugsorte für sich finden können. Auch weitere sanitäre Einrichtungen sind geplant, da die Toiletten am anderen Ende des Schulgeländes, rund 100 Meter von dem Wohnheim entfernt sind. Gerade für die jüngeren Kinder ist dieser Weg in der Nacht unangenehm, beängstigend und herausfordernd. Zur Verbesserung der Innenausstattung sind Schränke und Regale geplant.

#### Projektmaßnahmen:

Im Jahr 2017 wurde bereits die Küche gebaut. Rund 5.000€ wurden durch Spenden gesammelt und innerhalb kurzer Zeit konnte der Bau umgesetzt werden. Ein erfahrenes Team an Bauarbeiter, die in der Umgebung beschäftigt sind, erstellte einen Bauplan und einen Kostenvoranschlag. Gemeinsam mit der Schuldirektion wurden mehrere Angebote eingeholt und letzten Endes fiel die Entscheidung für eine kostengünstige, schnelle und zugleich vertrauenswürdige Version. Die Küche wurde ohne Probleme und zuverlässig innerhalb von 4 Wochen aufgebaut. Das Gebäude musste nicht von Grund auf gebaut werden, da der Rohbau bereits stand. Dank dieser Erfahrung soll nun ähnlich vorgegangen werden.

Der Rohbau der Wohnheime soll fertig gestellt werden. In den großen Gebäuden sind einzelne Räume geplant. Diese dienen als Schlaf- und Aufenthaltsräume. Zudem werden weitere Toiletten und Duschen mit eingebaut. Das Wohnheim erhält eine Stromversorgung und wird verputzt sowie farbig gestrichen.

#### Begleitung und Umsetzung:

Am 18. Februar 2019 soll das Bauvorhaben begonnen werden und in 12 Wochen abgeschlossen sein. Den Baubeginn wird Rico Bernecker in Zusammenarbeit mit einer Freiwilligen durch den Verein „Vuga“ e.V. organisieren und leiten. In der ersten Woche werden alle nötigen Materialien für das Bauvorhaben besorgt und das Bauprojekt mit dem Bauleiter und der Schulleiterin Agnes für die nächsten Wochen

ausführlich geplant und schriftlich dokumentiert. Des Weiteren ist Walther Pietsch zuständig für die Geldtransfers, Rico Bernecker nimmt das Geld in Uganda in Empfang und wird die Bezahlung der Arbeitskräfte und Beschaffung der Materialien organisieren.

Für die Dokumentation und mediale Aufbereitung des Bauprojektes ist Nadin Grabner verantwortlich. Die angehende Religionspädagogin unterstützt Rico Bernecker bei diesem Bauvorhaben und steht dem Projekt als zusätzliche helfende Hand zur Verfügung. Ab der zweiten Woche (25.02.2019) soll das Bauvorhaben realisiert werden. In der Zeit der Bauarbeiten (25.02.2019 – 25.05.2019) hält das Organisationsteam (Rico Bernecker, Nadin Grabner und eine Freiwillige des Vereins „Vuga“ e.V.) ständige Rücksprachen mit dem Bauleiter und der Schulleitung und ist für die wöchentliche Berichterstattung verantwortlich. Am 26. Mai 2019 sollen die Bauvorhaben an den Wohnheimen beendet sein und mit einem Eröffnungsgottesdienst offiziell eingeweiht werden.

#### Kosten- und Finanzierungsplan sowie geplante Anschlussfinanzierung:

Für den Bau sind laut Kostenvoranschlag 82.765.000 Uganda-Schilling vorgesehen. Bei dem aktuellen Kurs von 1 Euro = 4290,43235 Uganda-Schilling, werden demzufolge 19.290,60€ für den Bau des Wohnheims benötigt. Dieser Kurs schwankt allerdings von Monat zu Monat und ist stark von der wirtschaftlichen Situation Ugandas abhängig. Außerdem kann es durch die Regenzeit im Februar auch zu Beeinträchtigungen im Bauvorhaben kommen. Insgesamt wird für den Bau beider Wohnheime eine Summe von jeweils 11.500€ veranschlagt. Sollte ein Spendenüberschuss entstehen, wird dieser für die Innenausstattung beider Wohnheime wie z.B verschiedene Möbel veranschlagt.

Außerdem will der Verein „Malayaka Haus und Freunde e.V.“ durch Vorträge und Projektpräsentationen in Deutschland die nötigen Kosten für die Instandhaltung der Gebäude sichern. Der Kostenvoranschlag für die bauliche Fertigstellung der beiden Wohnheime liegt dem Projektantrag in Deutsch und Englisch bei.

#### Nachhaltigkeit:

Schulen befinden sich in Uganda im dauerhaften Konkurrenzkampf. Überall machen neue Schulen auf, man kämpft um die Schüler, da sich die Schulen durch die Schulgebühren finanzieren. Der gute Ruf, die Attraktivität durch ein ansprechendes Gelände und gute Unterrichtsergebnisse sind Fixpunkte, die es zu erreichen gilt, wenn man eine konkurrenzfähige Schule leiten möchte. Die Schuldirektion der Early Learning schafft seit Jahren einen beeindruckenden Spagat. Sie erhält sich eine gute Reputation durch gelungene gute Ergebnisse ihrer Abgangsklassen und unterstützt notleidende Kinder, die aufgenommen werden und umsonst unterrichtet werden.

Ein zentraler Baustein der Förderung der Attraktivität ist der Bau der Wohnheime. Sie sichern die Schule wirtschaftlich ab und geben den Kindern Sicherheit und Geborgenheit. Der Standort der Schule ist ein Viertel in Entebbe, das sich im Umbruch befindet. Es wird überall gebaut, insbesondere auf dem Sektor Gästehäuser und Villen. Die Gegend wird immer geschäftstüchtiger und die Gebäude stets moderner. Die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Schule sind von den örtlichen Begebenheiten also vorhanden. Nun ist die Beendigung der beiden Wohnheime auf dem Schulgelände notwendig.